

Handbücherei des Wohnungs- und Siedlungswesens

In Kürze erscheinen:

Heft 14: Die Kleinsiedlung

Die Bestimmungen über die Förderung der Kleinsiedlung vom 21. 4. 36. mit den in Kraft bleibenden früheren Erlassen. — Zusammengestellt und erläutert von

Prof. Dr. Friedr. Schmidt

Ministerialrat und

Dr. Herm. Bellinger

Oberregierungsrat

im Reichs- und Preuß. Arbeitsministerium

Umfang etwa 180 Seiten 3.80 M

Heft 14a: Siedlungsfinanzierung durch Gemeinden

Zusammenstellung der für die Finanzierung von Siedlungs- und Wohnungsbauten für Gemeinden und Gemeindeverbände maßgebenden Vorschriften. — Erläutert von

Dr. Hans B. Stork

Ministerialrat

im Reichs- und Preuß. Innenministerium

Umfang etwa 32 Seiten etwa 1.10 M

Heft 15: Heimstättenrecht

Von Dr. jur. et phil. Max Rusch

Umfang 160 Seiten 3.90 M

Heft 16: Der Realkredit

Begriffe und Grundlagen unter besonderer Berücksichtigung des Wohnungsbaues dargestellt und erläutert von

Dr. Joachim Riehle

Oberregierungsrat

im Reichs- und Preuß. Wirtschaftsministerium

Umfang 120 Seiten 3.10 M

In neuer Auflage erscheint:

Heft 6: Gesetz über die Ausschließung von Wohnsiedlungsgebieten

Abgeschlossen mit Ende Mai 1936. — Erläutert von

Dr. Georg Heilmann

Oberregierungsrat

im Reichs- und Preuß. Arbeitsministerium

Umfang etwa 120 Seiten etwa 3.60 M

Heft 12: Das neue

Reichs-Miet- und Wohnrecht

Bearbeitet von

Dr. E. Zimmerle

Regierungsrat

im Reichs- und Preuß. Arbeitsministerium

Umfang etwa 160 Seiten etwa 3.50 M

Abnehmer für die Handbücherei sind:
Gemeinden und Gemeindeverbände, Wohnungsbaugesellschaften, das Baugewerbe, Architekten usw.

Verlagsgesellschaft R. Müller m. b. H. Eberswalde.
Berlin — Leipzig C 1.

Nationalsozialistische Rechtserziehung

Von W. Stuckart
RM. 1.50

»Diese Schrift stellt das Recht in den lebendigen Zusammenhang der Kräfte, an denen es mitwirkt. Darin liegt der besondere Vorzug. Dieser Überblick ist gerade durch die tiefe weltanschauliche Begründung interessant und inhaltreich.«

Deutsches Wollen 23.4.36

»Das Buch sollte jeder Rechtsstudent der ersten Semester lesen. Es ist zu fördern.«

D. St. (Wissen und Dienst),

herausgeg. vom Reichsführer der Deutschen Studentenschaft 16.4.36.

»Gegen die Herausgabe dieser Schrift werden seitens der NSDAP. keine Bedenken erhoben.«

Der Vorsitzende der Parteilämlichen

Prüfungskommission zum Schutze des NS-Schrifttums. Berlin 23.3.36

Z Zum Juristentag 16.-19.5. anbieten

Verlag Moritz Diesterweg, Frankfurt am Main

GUSTAV KRIST

Pascholl Plenny!

Ein erschütternder Tatsachenbericht
von russischer Kriegsgefangenschaft,
eine moderne Odyssee in Turkestan,
Afghanistan, Persien und Buchara.

Kart. RM 3.60

VERLAG VON
L. W. SEIDEL & SOHN IN WIEN

Lein. RM 4.50

Zum 50. Todestage (23. Mai) von
Leopold von Ranke

Geschichte Wallensteins

aus der bekannten Reihe Deutsche Bibliothek:
Holzfreies Papier, biegsamer Rohleinenband RM 1.30
Deutsche Bibliothek, Verlagsgesellsch. m. b. H., Berlin W 8